



3 EN 60335-2-69 / IEC 60335-2-69

Staubklasse	Max. Durchlassgrad	Geeignet für	Anwendung
L	≤ 1,0 %	<ul style="list-style-type: none"> Stäube mit AGW-Werten > 1 mg/m³ 	<ul style="list-style-type: none"> Kalkstäube Gipsstäube
M	< 0,1 %	<ul style="list-style-type: none"> Stäube mit AGW-Werten ≥ 0,1 mg/m³ Holzstäube bis max. 1200 W/50 l 	<ul style="list-style-type: none"> Holzstäube (Buche, Eiche) Lackstäube Keramikstäube Stäube von Kunststoffen
H	< 0,005 %	<ul style="list-style-type: none"> Stäube mit AGW-Werten < 0,1 mg/m³ Krebserregende Stäube (§35 GeStoffV) Krankheitserregende Stäube 	<ul style="list-style-type: none"> Krebserregende Stäube (Blei, Kohle, Cobalt, Nickel, Teer, Kupfer, Cadmium etc.) Schimmel, Bakterien Keime Formaldehyd
Zusatzanforderung Asbest*	< 0,005 %	<ul style="list-style-type: none"> Asbesthaltige Stäube 	<ul style="list-style-type: none"> Asbeststäube aus Nachtspeicheröfen oder Brandschutzwänden
Explosive Stäube (ATEX Zone 22)	Wie Staubklasse L, M oder H mit Zusatzanforderungen	<ul style="list-style-type: none"> Stäube der Staubexplosionsklassen in Zone 22 	<ul style="list-style-type: none"> Papierstäube Mehlstäube Metallstäube (z. B. Alu)

* Bindend für Deutschland gemäß TRGS 519. AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

1 Tact - das automatische Filterabreinigungssystem

Unsere professionellen Nass-/Trockensauger mit dem patentierten Tact-System ermöglichen unterbrechungsfreies Arbeiten auch dann, wenn große Mengen Feinstaub anfallen. Mit gezielten, kraftvollen Luftstößen reinigt sich der Filter selbst. Der Vorgang wird automatisch ausgelöst, die Saugkraft bleibt konstant hoch. Weitere Vorteile: geringe Wartungskosten und eine lange Lebensdauer des Filters.

2 Filterstandzeit beim Saugen von Feinstaub mit dem NT 35/1 Tact Te

Staubgut: Mineralstaub Kategorie A
 Temperatur: Raumtemperatur
 Zubehör: im Lieferumfang enthaltene Hauptfilter und Schläuche
 Wettbewerbsgeräte: vergleichbare Behältergröße und Ausstattung

Kärcher	130*
Wettbewerber A	19*
Wettbewerber B	10*

* Angaben in kg, maximal einsaugbare Menge, bis der Hauptfilter manuell gereinigt oder ersetzt werden muss.

3 Staubklassen

L-Klasse: Stäube der Staubklasse L gelten nur als leicht gefährlich. Ein L-Filter darf maximal 1 % des Teststaubs durchlassen. Sämtliche Kärcher Flachfaltfilter erfüllen diese Voraussetzung spielend - sie sind nämlich allesamt sogar für die Staubklasse M zertifiziert! Der gesetzliche Arbeitsplatzgrenzwert von L-Stäuben darf größer sein als 1 mg/m³. Besondere Vorkehrungen für die Entsorgung von L-Stäuben müssen nicht getroffen werden.

M-Klasse: Stäube der Staubklasse M gelten als gefährlich. Der maximale Durchlassgrad eines geprüften M-Saugers beträgt weniger als 0,1 %. Der gesetzliche Arbeitsplatzgrenzwert von M-Stäuben darf größer sein als 0,1 mg/m³. Die Entsorgung von M-Stäuben muss staubarm erfolgen.

H-Klasse: Stäube der Staubklasse H gelten als hochgefährlich. Der maximale Durchlassgrad eines geprüften H-Saugers muss weniger als 0,005 % betragen. Der gesetzliche Arbeitsplatzgrenzwert von H-Stäuben ist kleiner als 0,1 mg/m³. Aufgrund der besonders hohen Gefahr durch diese krebs- und krankheitserregenden Stäube muss die Entsorgung staubfrei erfolgen.